

ERFOLG

Das Ausbilderomagazin



PREBOARDING

Damit Kollege Azubi sicher kommt

Warum eigentlich
Preboarding? Die Sache mit
der kognitiven Dissonanz

Herzlich Willkommen –
10 Preboarding Tipps
vor Ausbildungsbeginn

Guck mal, was da kommt –
Preboarding Videos zum
Heimischfühlen

VORWORT

Liebe Ausbilderinnen und Ausbilder,

sicher kennen Sie sie auch. Die Standardfrage jedes Hotel-Rezeptionisten: „Hatten Sie eine gute Anreise?“. Die Frage kommt. Auch wenn Sie nachts vor der Rezeption stehen, klitschnass und sichtlich gestresst. Wer hat sich das eigentlich ausgedacht?

Sagen Sie einfach mal „nein“. Das trägt sehr zur Verwirrung des mehr oder weniger geschulten Personals bei. Habe ich letztens gemacht. Ich war schwer genervt. Aufgrund von Baustelle und Straßensperre hatte ich mich 20 Minuten durch einen Einbahnstraßen-Dschungel gekämpft. Antwort des Rezeptionisten auf mein „Nein“: „Das ist gerade auch schlimm, mit der Baustelle auf der Zufahrtsstraße. Da muss man schon wissen, wie man fährt. Da hilft auch kein Navi“.

Das war der Punkt, wo ich kurz davon war, in die Holzplatte der Rezeption zu beißen. Wenn das Hotel weiß, wie schwierig die Anreise ist, warum schickt es mir keine Mail mit einem Hinweis? Mitdenken und Nettigkeit ist offensichtlich nicht jedem in die Wiege gelegt worden.

Die Ergebnisse der Studie Azubi-Recruiting Trends 2024 zeigen, dass auch die Azubis wichtige Informationen zum Berufsstart vermissen.



Wir alle wissen, wie schwierig die „Anreise“ für jungen Menschen in die Ausbildung sein kann. Machen wir es ihnen leicht? Die Ergebnisse der Azubi-Recruiting-Trends 2024 zum Thema Preboarding lassen eher auf „nein“ schließen. Viele Jugendlichen vermissen zum Berufsstart wichtige Informationen. Zum Beispiel einen Ablaufplan für den ersten Arbeitstag oder Informationen zur Krankenkasse. Was für uns selbstverständlich ist, ist für die Jugendlichen neu.

Oft werden Ausbildungsverträge Monate vor dem Ausbildungsbeginn abgeschlossen. Bis zum Ausbildungsbeginn hören die zukünftigen Azubis wenig von ihrem Ausbildungsbetrieb. Da ist die Versuchung groß, sich doch noch umzuentcheiden. Damit Ihnen das nicht passiert, gibt es die neue Onboarding-Funktion im Azubi-Navigator.

Richtig begeistert hat mich das Beispiel von Tischlermeister Daniel Helm. Mit kleinen Videos gibt er seinen Azubis wichtige Informationen für den Start mit. Wie, dass lesen Sie in diesem Magazin. Dazu noch 10 Tipps wie Sie Azubis den Ausbildungsstart erleichtern

Gerade am Anfang der Ausbildung ist Feedback so wichtig. Für das kleine Feedback zwischendurch gibt es unser „Loben to go“.

Wir glauben, das geht besser. Daher gibt es in dieser Ausgabe von Erfolg noch viele weitere Tipps, wie Sie das Anreisen und Einchecken Ihrer Azubis leichter und besser gestalten können – und das ohne große Budgets.

Lesen lohnt sich auf jeden Fall!

Ihre

Felicia Ullrich

Felicia Ullrich



WARUM EIGENTLICH PREBOARDING?

Die Sache mit der kognitiven Dissonanz

Vielleicht kennen Sie das. Sie haben sich ein neues Kleidungsstück gekauft und führen es zu Hause stolz Ihrem Partner oder Ihrer Partnerin vor. Sie merken es sofort. Was Ihnen im Laden so richtig gut gefiel, stößt hier auf wenig Gegenliebe. Das, was Sie jetzt empfinden, wird in der Psychologie als kognitive Dissonanz bezeichnet.

Kognitive Dissonanz bezeichnet in der Sozialpsychologie einen als unangenehm empfundenen Gefühlszustand, der durch unvereinbare Kognitionen entsteht. Kognitionen sind mentale Ereignisse, die mit einer Bewertung verbunden sind. Ihnen gefiel der Pulli, Ihrem Partner offensichtlich nicht. Und da Sie ja wahrscheinlich Ihrem Partner gefallen wollen, entsteht hier der Konflikt: Behalten oder zurückbringen?

Was das mit Ausbildung zu tun hat? Ganz einfach. Nehmen wir an, Fabian

hat bei Ihnen einen Ausbildungsvertrag als Mechatroniker unterschrieben. Am nächsten Tag erzählt er es stolz wie Bolle in seiner Klasse. Seine Kumpels reagieren aber nicht wie erwartet mit Freude oder Stolz, sondern äußern sich abfällig über den Beruf. Sie meinen, Fabian solle doch besser sein Abi machen.

Fabian empfindet jetzt eine kognitive Dissonanz. Seine soziale Peer-Group unterstützt seine Entscheidung nicht, sondern lehnt diese ab. Die Gefahr ist groß, dass Fabian sich doch noch entscheidet, lieber sein Abi zu machen, obwohl er den Ausbildungsplatz bei Ihnen wirklich wollte.

Kognitive Dissonanzen sind ein Grund dafür, warum Azubis zum Ausbildungsbeginn nicht erscheinen oder vorher die Brocken hinschmeißen.

Ganz verhindern können Sie kognitive Dissonanzen nicht. Aber abmildern,

indem Sie mit den zukünftigen Azubis in Kontakt bleiben. **Zeigen Sie auf, warum die Idee mit dem Ausbildungsvertrag eine richtig gute war.** Bei Azubis, die alternativ auch studieren könnten, können Sie zum Beispiel deutlich machen, dass die Ausbildung nur ein erster Schritt ist und es viele weitere Perspektiven gibt. Auch andere, die Bindung verstärkende Preboarding-Maßnahmen beugen kognitiver Dissonanz vor.

- WAS SIE BRAUCHEN -

- Gute Argumente für Ihre Ausbildung
- Preboarding Maßnahmen



Wie Kollege Azubi kommt und bleibt – So gelingt Ihr Preboarding

Schon 2013 titelte ein großes HR-Magazin: „Azubi Kollege kommt nicht“.

Immer mehr Unternehmen erleben, dass Bewerbende Verträge unterschreiben, dann aber kurzfristig absagen oder gar nicht erscheinen.

Ein Grund für in den Studien 2023 und 2024 gezielter nachzufragen. Welche Preboarding-Maßnahmen finden Azubis besonders wichtig? Wie haben Azubis ihr eigenes Preboarding erlebt? Ghosten Azubis Unternehmen und wenn ja, warum?

Der Wunsch nach Informationen

Besonders wichtig sind den zukünftigen Azubis Informationen über das, was da auf sie zukommt.

Wie ein Ablaufplan für den ersten Arbeitstag (96 %), Informationen zur Berufsschule (88 %) oder ein Azubi-Start Paket (85%).

Azubi-Start Paket? Das sollte Informationen zum Unternehmen, zum Dresscode, zur Anreise, der Parksituation enthalten. Auch Informationen zur Krankenkasse (75 %) stehen bei Azubis hoch im Kurs. Schließlich beginnt für viele mit der ersten Berufstätigkeit auch eine neue Zeit der Eigenständigkeit.

Erlebte Wirklichkeit

Die erlebte Wirklichkeit der jungen Menschen ist eine andere. So gab es nur für 62 % der Befragten einen Ablaufplan, für 40 % Informationen zur Berufsschule und Informationen zur Krankenkasse erhielten nur 25 %.

Eine erfolgversprechende Bindungsmaßnahme scheint zu sein, den Kontakt der zukünftigen Azubis schon vor der Ausbildung zu fördern. Das war 64 % der Befragten „sehr wichtig“ oder „wichtig“.

Offensichtlich klafft eine deutliche Lücke zwischen dem Wunsch der Azubis und der Wirklichkeit in den Unternehmen.

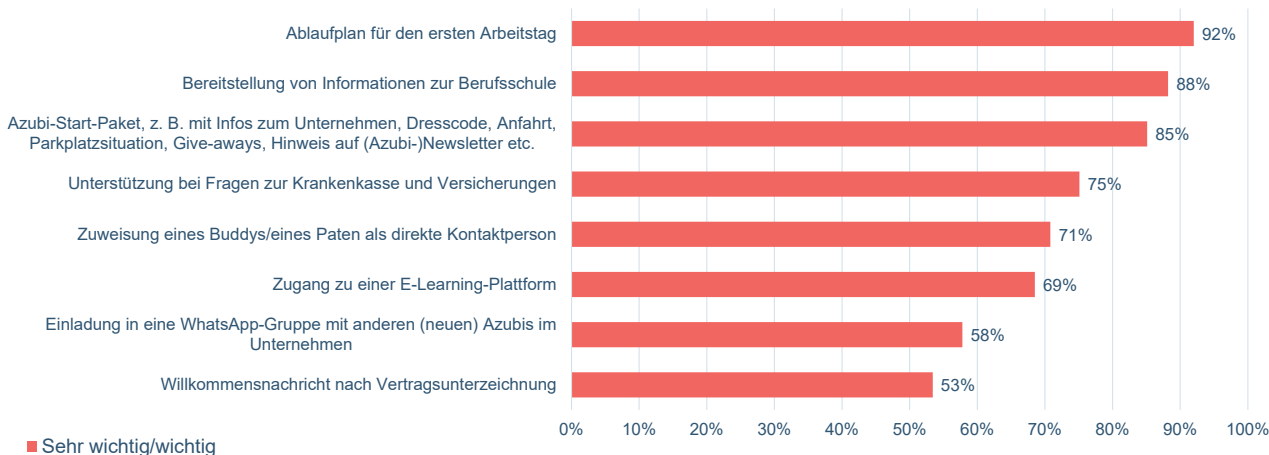
Was Sie machen können und wie einfach digitale Tools Sie beim Onboarding unterstützen, zeigen wir Ihnen in diesem Video:

shtrnr.link/preboarding



Preboarding Wunsch – Top 8

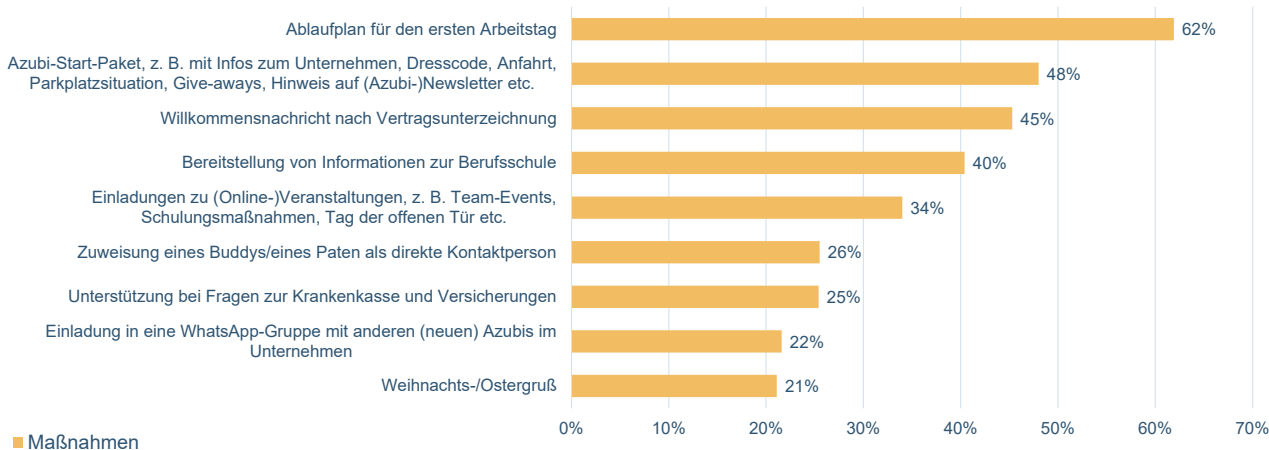
„Wie wichtig sind dir die folgenden Maßnahmen für das Pre-Boarding (Phase zwischen Unterzeichnung des Ausbildungsvertrags bis zum ersten Arbeitstag)?“



© Copyright u-form Gruppe

Preboarding Erfahrung – Top 8

„Welche Maßnahmen zum Preboarding hat dein Ausbildungsunternehmen genutzt, um mit dir vor deinem ersten Arbeitstag in Kontakt zu bleiben?“



© Copyright u-form Gruppe

Noch viel mehr spannende Studienergebnisse gewünscht?
Alle Ergebnisse der Studie Azubi-Recruiting Trends hier
einfach kostenlos herunterladen:

testsysteme.de/studienarchiv



10 PREBOARDING-TIPPS

vor Ausbildungsbeginn

HERZLICH
WILLKOMMEN



SCHOKOLADE ALS MUTMACHER ZUR PRÜFUNGSZEIT

Schicken Sie Ihren zukünftigen Azubis kurz vor Beginn der Abitur-Prüfungen oder Abschlussprüfungen in Klasse 10 eine Tafel Schokolade und eine nette Karte mit mutmachenden Worten zu. Eine nette Geste, die Sie nicht mehr als 2,50 € pro Azubi kostet. Alternativ auch einen Schokohasen und nette Grüße zum Osterfest.



ANGEHENDE AZUBIS ZU FIRMENEVENTS EINLADEN

Egal ob zur Firmenfeier oder zum Tag der offenen Tür – feiern Sie mit den Kollegen im Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Ausbildungsbeginn, dann laden Sie doch einfach Ihre zukünftigen Azubis mit ein. So lernen diese die Kollegen in ganz entspannter Atmosphäre kennen.



EINE INFOVERANSTALTUNG FÜR FAMILIE UND FREUNDE

Laden Sie Familie und Freunde der zukünftigen Azubis zu einem Kennenlernetag ein. Auch Oma möchte gerne wissen, wo der Enkel sich zukünftig aufhält und Freund oder Freundin sicher auch. Eine Idee, die wir von Sascha Kretz, Ausbildungsleiter der Grace Europe Holding GmbH „geklaut“ haben.



MACHEN SIE AUS DEM EINKLEIDEN EINE PARTY

Ihre Azubis bekommen Firmenkleidung. Warum nicht ein Event daraus machen? Vielleicht mit Fotobox, damit Ihre Azubis Freunde und Familie per Social Media direkt daran teilhaben lassen können.



WICHTIGE KENNTNISSE AUFRISCHEN

Für einen Abiturienten ist Dreisatz lange her. Und auch für Realschüler liegt Prozentrechnen verdammt weit zurück. Geben Sie Ihren zukünftigen Azubis anhand von Büchern oder Online-Kursen die Möglichkeit, verschüttete Kenntnisse wieder aufzufrischen.



HALTEN SIE IHRE ZUKÜNFTIGEN AZUBIS AUF DEM LAUFENDEN

Schicken Sie vor Ausbildungsbeginn Mails oder WhatsApps mit all den wichtigen Informationen, die Ihre Azubis am Anfang wissen müssen. Was müssen sie mitbringen oder vorher zuschicken (Sozialversicherungsausweis, Infos zur Krankenkasse, Infos zu vermögenswirksamen Leistungen), wann geht die Berufsschule los und welche wichtigen Sicherheitsbestimmungen gibt es?



NACHHALTIG MOBIL

Gibt es bei Ihnen einen speziellen Azubi-Tarif für Bus und Bahn? Dann sollten Sie die Azubis rechtzeitig darüber informieren, dass diese bei Ihnen den Weg zur Arbeit nachhaltig gestalten können. Auch bei weniger nachhaltiger Anreise mit dem Auto sind Informationen zum Parken sicher interessant für die Azubis.



WOHNUNGSSUCHE

Oft wird die mangelnde Mobilität der jungen Zielgruppe beklagt. Schon mal in Köln oder Frankfurt eine günstige Wohnung gesucht? Unsere Studie hat gezeigt, wenn Unternehmen Wohnraum zur Verfügung stellen oder Azubis bei der Suche unterstützen, sind die auch eher bereit umzuziehen.



ZEIGEN SIE, DASS SIE SICH FREUEN

Schicken Sie eine Postkarte (die liest dann auch Mama) oder eine Mail kurz vor Ausbildungsbeginn und zeigen Sie, dass Sie sich so richtig auf Ihre neuen Azubis freuen. Das kostet fast nichts und erzeugt einfach ein gutes Gefühl.



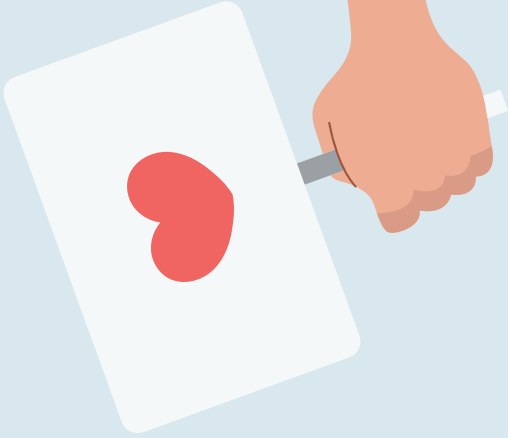
KOLLEGEN EINNORDEN

Erinnern Sie auch die Kollegen und Kolleginnen rechtzeitig daran, dass bald die „Neuen“ kommen und erinnern Sie ruhig daran, dass wir alle mal „klein“ angefangen haben.



Loben ~~to go~~

Weil gelobt werden glücklich macht



Auf dich können wir uns verlassen!

**Du bist eine großartige Kollegin /
ein großartiger Kollege.**

Von dir kann ich eine Menge lernen.

Bleib genau so!

Danke!

**Danke, dass du auch im Stress
die Ruhe bewahrst.**

Du bist eine Stütze des Teams.

Du hattest gerade eine richtig gute Idee.

Gut, dass du den Überblick behältst.

Das war gerade richtig gut.

Ich bin froh, dass du zum Team gehörst.

Danke für deine Hilfe.

Danke für die gute Arbeit.

Danke, auf dich kann ich mich verlassen!

Du bist ein Geduldsengel!

Ich arbeite sehr gerne mit dir zusammen!

Du hast immer tolle Einfälle!



Loben to go

Weil gelobt werden glücklich macht

Wir wollen es doch alle. Anerkennung, ein Lob oder ein paar nette Worte. Und doch kommt das Loben im Alltag oft zu kurz. Dumm eigentlich, denn Lob hat einen positiven Einfluss auf die Arbeitszufriedenheit. Nur 55 % der von uns befragten Azubis sind zufrieden mit Ihrer Ausbildung. Da geht noch was. Mit Loben to go.

Einfach an den gestrichelten Linien einschneiden und an zentraler Stelle aufhängen. Und dann mit gutem Beispiel voran gehen: Schnipsel abreißen und einem Azubi oder Kolleg*innen geben. Sie werden Dankbarkeit und Freude ernten.

Viel Spaß beim Ausprobieren.



Drei weitere Tipps zur Steigerung der Zufriedenheit:

Motivation steigert die Zufriedenheit. Regelmäßiges Feedback steigert die Motivation. 84 % der Azubis wünschen sich regelmäßige Feedbackgespräche. Wie Sie mit Feedback Motivation und Zufriedenheit steigern, das zeigen wir Ihnen auf unserem YouTube-Channel im Video „Motivation steigern durch Feedback“.

Schauen Sie doch mal rein:

youtube.com/@uformTestsysteme



Sichtbare Ausbildungsfortschritte steigern die Motivation. Und Motivation ist wichtig für Zufriedenheit.

Wie Sie Ausbildungsfortschritte sichtbar machen, zeigen wir Ihnen auf dem u-form Youtube-Kanal mit dem Webinar „Ausbildungsfortschritte im Azubi-Navigator“. Einfach mal reinschauen.

Wer es lieber live mag: Lassen Sie sich die ganzen Möglichkeiten des Azubi-Navigators doch einfach live von Tim zeigen.

Hier kostenlose Termine buchen:

testsysteme.de/ausbildungsmanagement



Eignung ist ein wichtiger Schlüssel zur Zufriedenheit.

Wer Talent für etwas mitbringt, dem fallen Dinge und der erzielte Erfolg leicht. Erfolg wiederum ist die perfekte Grundlage für Lob und damit für Zufriedenheit.

Wie Sie Eignung einfach und wissenschaftlich feststellen, zeigen wir Ihnen in der Aufzeichnung unseres Impuls-Webinars „Eignungsdiagnostik“. Klingt vielleicht etwas dröge, ist aber super spannend.

Jetzt hier anschauen:

bit.ly/eignungsdiagnostik



WO BIN ICH UND WO MUSS ICH HIN?

Die intelligente Versetzungsplanung mit dem Azubi-Navigator

Am Anfang ist alles neu. Die Aufregung ist groß und es gibt viele Fragen: **Wie sind die neuen Kollegen, wo werde ich eingesetzt, wie läuft die Ausbildung ab?** So viele Informationen kommen auf die neuen Azubis zu, da passiert es leicht, dass man den Überblick verliert.

Schön, wenn dann einer da ist, auf den die Azubis jederzeit zugreifen können. Ohne lästige Fragen stellen zu müssen oder um Hilfe zu bitten. Auf einem Gerät, das sie immer dabei haben. In einem Format, in dem die Jugendlichen zu Hause sind. Wenn sie einfach auf ihren Smartphones nachschauen können, in welcher Abteilung sie eingesetzt sind, wo es danach hingehet und wer die Ansprechpartner sind.

Mit der Versetzungsplanung des Azubi-Navigators ist das kein Problem. Sie planen einfach und online, wo und wann Ihre Azubis eingesetzt werden.

Inhouse-Schulungen und Blockunterricht werden dabei genauso berücksichtigt wie die Kapazitäten der einzelnen Abteilungen. Nicht nur Ihre Azubis können jederzeit sehen, wo sie eingesetzt sind. Auch die Ausbilder vor Ort in den jeweiligen Abteilungen sehen, welcher Azubis wann zu ihnen kommt und wie lange er bleibt.

Und das Ganze, ohne dass Sie mühevoll Daten in Excel einpflegen oder verschieben müssen.

Damit sich die Versetzungsplanung an Ihren Anforderungen orientiert, haben wir diese nicht am grünen Tisch entwickelt, sondern in

intensiver Abstimmung mit unseren Kunden und deren Anforderungen aus dem wahren Ausbilderalltag.

Egal, ob Sie einen oder mehrere Standorte planen – der Azubi-Navigator ist Multistandort fähig und Sie können auch parallel mit Kollegen an der Versetzungsplanung arbeiten.

Das ist nur eins von vielen Features des Azubi-Navigators. Ob digitales Berichtsheft, Feedback-System, Zeugnis Generator, E-Learning Inhalte, Ausbildungsrahmenpläne – was immer Sie für das Planen, Organisieren und Optimieren Ihrer Ausbildung benötigen, finden Sie im Azubi-Navigator.

Das Beste daran: Sie können den Azubi-Navigator in der Basis Version einfach kostenlos ausprobieren. Als Leser unseres Erfolgsmagazins schenken wir Ihnen einen Monat die Premium Version, damit Sie sich persönlich von den Vorteilen der Versetzungsplanung überzeugen können.

Was Sie tun müssen, um den Azubi-Navigator kostenlos auszuprobieren?

Einfach azubinavi.de eingeben, registrieren und los geht's.

azubinavi.de



Das können wir für Sie tun:

Das u-form Preboarding Angebot

START

DER AUSBILDUNGSPLANER



Im August und September heißt es für Ihre neuen Azubis wieder: Willkommen in der Berufswelt.

Gerade die ersten Wochen sind für Ihre Azubis besonders aufregend: neuer Tagesablauf, neue Kollegen, neue To-dos, viele neue Informationen. Da ist es gar nicht so einfach, den Überblick zu behalten.

Wir haben eine Lösung für Sie: Start, den nützlichen Ausbildungsplaner für das erste Ausbildungsjahr.

Und das Beste daran:

Sie bekommen bis zu 10 Exemplare gratis*

START ist ein nützlicher Ausbildungsplaner für das erste Ausbildungsjahr. Mit **START** haben Ihre Azubis einen Ort, an dem sie alle wichtigen Informationen festhalten und jederzeit wieder abrufen können.

START bietet Ihren Azubis:

- Viele wertvolle Tipps & Tricks für das erste Ausbildungsjahr
- Einen praktischen Wochenplaner
- Einen Stundenplan für die Berufsschule
- Dank der Unterstützung durch unseren Gesundheitspartner, die BARMER Krankenkasse, gibt es zusätzlich viele Tipps rund um Bewegung, Selbstmanagement sowie weitere Gesundheitsthemen

**Sichern Sie sich jetzt bis zu 10 Exemplare gratis* –
für den perfekten AusbildungsSTART!**

u-form.de/start



*Sie zahlen lediglich die Versandkosten. Nur solange der Vorrat reicht.

Klein aber oho – die cleveren u-form Willkommens-Pakete



In unseren praktischen „Cleveren“ finden Azubis am Anfang der Ausbildung alles, was sie für einen guten Start brauchen. Wichtige Matheformeln – die gibt es im cleveren Formelheftchen. Mit dem cleveren Rechentrainer frischen Azubis ihre mathematischen Grundkenntnisse auf. Tipps fürs Schreiben von Geschäftsbriefen und Mails gibts in den cleveren Tipps für die Geschäftskorrespondenz. Und im Check IT Einzelhandel finden Azubis alle prüfungsrelevanten Themen der letzten Prüfungsjahrgänge der Verkäufer und Kaufleute im Einzelhandel.

Willkommens-Paket kaufmännische Berufe

Best.-Nr. 307 | 16,20 €

- Cleveres Formelheftchen
- Clevere Tipps Geschäftskorrespondenz

Willkommens-Paket Einzelhandel

Best.-Nr. 308 | 23,00 €

- Check IT – Einzelhandel
- Cleveres Formelheftchen für Einzelhändler

Willkommenspaket Rechnen Fresh-Up

Best.-Nr. 302 | 23,00 €

- Cleveres Formelheftchen
- Cleverer Rechentrainer

Lob und Ansporn – die u-form Motivationskärtchen



Regelmäßiges positives Feedback führt nachweislich zu mehr Motivation. Praktisch bleibt dieser gute und einfache Ansatz aber im Alltag oft auf der Strecke. Nach dem Motto „ein Bild sagt mehr als 1000 Worte“ können Sie Ihren Azubis mit den u-form Motivationskärtchen auf nette Art ein Feedback geben. Vom großen Lob bis zur freundlichen Ermahnung – für jeden Anlass gibt es das passende Motiv. Funktioniert übrigens nicht nur bei Azubis, sondern auch bei Kindern, Partner und Kollegen. Probieren Sie es aus.

Best.-Nr. 988 | 8,90 €

Von Anfang an dabei – mit dem Azubi-Navigator

Mit unserem neuen **Ausbildungsmanagement** Azubi-Navigator managen Sie Ihre neuen Azubis nicht nur perfekt, Sie können sie auch von Anfang an mit einbeziehen und sich somit Arbeit ersparen. Lassen Sie Ihre neuen Azubis die Daten doch einfach selbst einpflegen. Das geht kinderleicht und der Azubi wird direkt mit dem System vertraut gemacht. Ob **Berichtsheft, Feedbacktool, Ausbildungsplanung, E-Learning-Angebote oder Versetzungsplanung** – im Azubi-Navigator finden Sie alles, was Sie für eine erfolgreiche Ausbildung brauchen. Und das mit nur einem Login!



Jetzt kostenlos testen:
azubinavi.de



Guck mal, was da kommt – Preboarding Videos zum Heimischfühlen

Es war ein Hörsturz, der Tischlermeister Daniel Helm zum Umdenken brachte. Er stellte sich die Frage, wie er Prozesse, die ihn täglich viel Zeit kosten und nicht immer etwas brachten, automatisieren könne. Eine Antwort auf diese Frage fand er im Online-Marketing. Das nutzt er heute sehr erfolgreich zum Verkauf seiner exklusiven Möbel und Innenausstattungen und zum Onboarding von Mitarbeitern und Azubis.

Nach Unterschrift des Ausbildungsvertrages verschickt Herr Helm **automatisiert mehrere kurze Videos**, in denen das Unternehmen und die Rahmenparameter vorgestellt werden. Die Anzahl an Videos wird einmal im Mailing-System definiert und der Rest erfolgt dann automatisch.

In den Videos werden die zukünftigen Mitarbeiter mit dem Unternehmen und seinem Umfeld vertraut gemacht. So zeigt ein Video zum Beispiel, wo es im Umfeld des Unternehmens etwas zu essen und welche Werksverkäufe es in der Nähe gibt. In anderen Videos werden die Maschinen oder Sicherheitsregeln vermittelt.

Erkennt Herr Helm ein Problem im Umgang mit den neuen Azubis, macht er einfach ein neues Video.

So bemängelten seine Fachkräfte, dass während sie morgens die Autos fertig machten, um zu Kunden zu fahren, die Azubis oft nur rumstanden und die Zeit totschlugen. Das nächste Video soll zeigen, wie die Azubis diese Zeit produktiv nutzen können, indem sie zum Beispiel das Auto aufräumen oder unter der Maschine fegen.

All das, was die Videos vermitteln, gibt es auch in einem Handbuch. Die Erfahrung zeigt jedoch, dass das nicht immer gelesen wird. **Hier sind die Videos wesentlich zielgruppenfreundlicher.** Mit einem Test in der ersten Woche wird überprüft, ob die Inhalte der Videos und des Handbuchs von Azubis auch beherrscht werden.

Für die Produktion eines Videos braucht Daniel Helm im Durchschnitt 5 Minuten. Alle Videos produziert er selbst mit einem Smartphone. Verspricht er sich, lässt er das Video trotzdem weiterlaufen, denn im normalen Leben versprechen wir uns ja auch. Das macht die Videos sehr authentisch. **Die Alternative, den Azubis die Inhalte der Videos jedes Mal aufs Neue zu erzählen, ist auf jeden Fall aufwändiger.**

Die u-form Azubis fanden die Idee genial. **Denn so fühlt man sich**

beim Ausbildungsstart schon ein bisschen wie zu Hause. Man muss nicht fragen, ob man einfach eine Banane aus dem Obstkorb nehmen darf, ob der Kaffee bezahlt werden muss und wer denn eigentlich die Krankmeldung wann bekommt.

Wenn Sie selbst keine Lust haben, sich vor die Kamera zu stellen, wäre eine Möglichkeit, das Projekt von Ihren Azubis umsetzen zu lassen. Sozusagen von Azubis für Azubis.

- WAS ES BRAUCHT -

- Ein **Smartphone** mit guter Kamera (eigentlich alle Smartphones der neuen Generation)
- Ein **Konzept**, welche Inhalte über die Videos vermittelt werden sollen
- **Kameraaffine Ausbilder, Mitarbeiter, Azubis oder Chefs**
- Ein **Mailprogramm** wie Klick-Tipp, MailChimp oder rapid-mail. Alternativ funktionieren auch WhatsApp oder Outlook, wobei hier die Automatisierung nicht funktioniert
- **Lust und Zeit, etwas Neues umzusetzen**



Manche Newsletter nerven ziemlich. Da wirst du zugespammt mit Werbung. Uns geht es da nicht anders als Ihnen.

Und doch ist es schön, wenn man auf dem Laufenden bleibt. Deshalb schreiben wir Klartext. Den u-form Newsletter. **Einmal im Monat informieren wir Sie über spannende Themen rund um die Ausbildung und das Azubi-Recruiting.**

Es gibt Studienergebnisse, Interviews oder praktische Tipps. Erklärungen zur viel gescholtenen Generation Z. Dazu unsere kostenlosen Webinare und Hinweise auf spannende Events. Es gibt auch etwas zu gewinnen. Auf jeden Fall Erkenntnisse, manchmal auch Gummibärchen oder interessante Bücher.

Den hätten Sie gerne? Kein Problem. Unter u-form.de/news können Sie sich kostenlos anmelden und natürlich auch jederzeit wieder abmelden. Aber wer will das schon?

Jetzt kostenlos anmelden:

u-form.de/news



Jetzt haben Sie das Gefühl, etwas verpasst zu haben? Keine Sorge.

Die ganz spannenden Artikel des Newsletters gibt es immer auch in unserem Blog. Zum Nachlesen, Stöbern und Informieren.

Hier gehts zum Blog:

testsysteme.de/blog



Lieber gucken statt lesen?

Noch im Februar 2020 habe ich laut getönt: „Webinare mache ich nicht.“ Sie können sich denken, was dann passierte? Heute sind die Webinare aus der Reihe „Ausbilderwissen“ aus dem u-form Angebot nicht mehr wegzudenken. Ob Onboarding oder KI in der Ausbildung, Eignungsdiagnostik oder Motivation – vor uns ist kein Thema sicher.

Regelmäßig lade ich mir spannende Gäste ein, um Themen professionell und praxisnah auf den Grund zu gehen. Informieren Sie sich, über aktuelle Themen oder wie Sie mit u-form Ihr Azubi-Recruiting oder Ihre Ausbildung optimieren können. Wir geben Tipps, zeigen wie es geht und hören zu. Sie können dabei sein. Einfach und kostenlos per Zoom. Schauen Sie doch mal, ob was Spannendes für Sie dabei ist. Melden Sie sich an unter testsysteme.de/seminare



Sie haben da was verpasst?

Dieses eine Webinar hätten Sie so gerne besucht? Aber dann kamen der Chef oder ein Termin dazwischen? Kein Problem. **Im u-form YouTube-Kanal finden Sie viele Aufzeichnungen unserer Webinare.** Zum in Ruhe noch mal Anschauen oder um Andere zum Thema mit an Bord zu holen.

- Ihr gekonnter Auftritt auf Jobmessen,
- Social-Media Performance Recruiting,
- Motivation in der Ausbildung steigern
- Gutes Onboarding
- Mit guter Eignungsdiagnostik mehr Azubis gewinnen
- Future Skills – machen Sie Ihre Azubis zukunftsfit
- u.v.m.

Sie sehen, die Auswahl ist groß. Jetzt müssen Sie nur noch reinschauen.

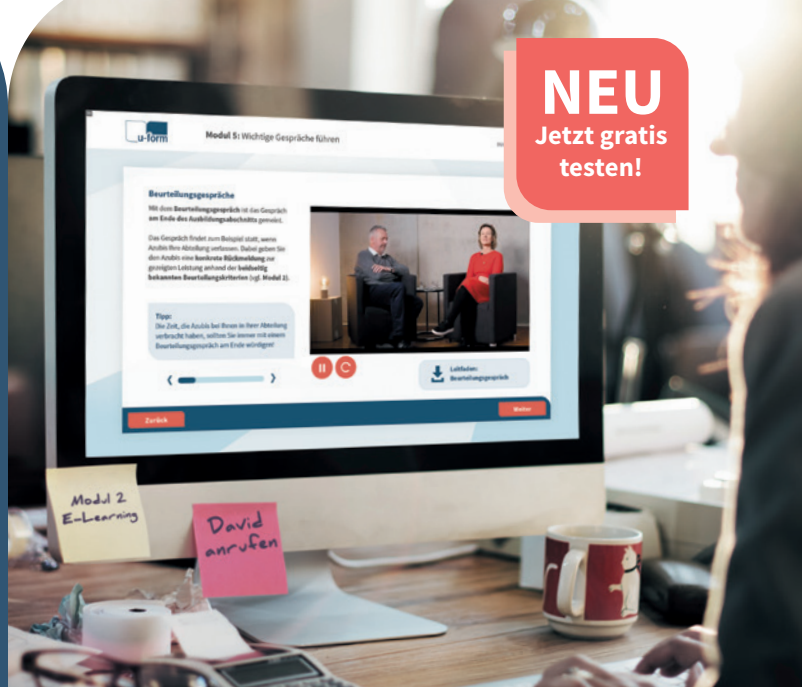
youtube.com/@uformTestsysteme



E-Learning

für Ausbildungsbeauftragte

NEU
Jetzt gratis
testen!



Die Ausbildungsbeauftragten sind ein bisschen die vergessenen Kinder der Ausbildung. Ihre Funktion ist so wichtig und doch laufen sie oftmals einfach so mit. Das wollen wir ändern! Mit dem neuen **E-Learning speziell für Ausbildungsbeauftragte**. Weil wir immer wieder danach gefragt wurden. Und weil die aktuelle Ausbilderumfrage* von Sabine Bleumortier zeigt:

29 % der ausbildenden Fachkräfte werden auf ihre Aufgaben gar nicht vorbereitet und 68 % wünschen sich mehr Unterstützung.

* Quelle: www.bleumortier.de

Am häufigsten gewünscht werden laut Studie Trainings zu den Themen:

- **Gesprächsführung, Kommunikation und Konfliktmanagement**
- **Lehrmethoden**
- **Motivation von Auszubildenden**

Genau diese Themen greift das neue E-Learning für Ausbildungsbeauftragte auf. Es gibt **Tipps und Anleitungen** für die vielen Fragen und Herausforderungen, die sich im Ausbildungsalltag stellen. **Interaktiv, praxisnah und jederzeit im Zugriff.**

Ihr Ansprechpartner für das E-Learning ABB ist Jörg Müller. Er richtet die Accounts ein und hilft Ihnen bei den ersten Schritten.



Jörg Müller
Vertrieb

☎ 0212 260498-31 | ✉ j.mueller@testsysteme.de

Was kann das?



Das E-Learning hilft Ihren Ausbildungsbeauftragten...

- **den Ausbildungsalltag leichter und zielgerichtet zu gestalten**
- **lernwirksame Aufgaben zu erstellen**
- **gutes Feedback zu geben**
- **(schwierige) Gespräche souverän zu führen**

Wie geht das?



Das E-Learning ist ein Online-Angebot. Mit dem persönlichen Login können die ABB jederzeit auf das Training zugreifen. Sie können einzelne Lektionen absolvieren oder gezielt nach Themen suchen.

Das E-Learning arbeitet mit Tipps, interaktiven Einheiten, Videos und Checklisten.

Was bringt das?



• ZUFRIEDENHEIT

Das E-Learning ist wie ein Buddy, der Ihre ABB begleitet und für viele Fragen Antworten hat. Das steigert die Zufriedenheit von ABB und Azubis gleichermaßen.

• QUALITÄT

Ein einheitlicher Wissensstand aller an der Ausbildung Beteiligten steigert die Qualität Ihrer Ausbildung.

• WERTSCHÄTZUNG

Sie zeigen Ihren Ausbildungsbeauftragten, dass sie wichtig und Ihnen etwas wert sind.

Kann ich das mal ausprobieren?



Ja, sehr gerne. Sie und Ihre Ausbildungsbeauftragten haben die Möglichkeit, sich kostenlos und unverbindlich eine Demo anzuschauen.

**Jetzt mehr erfahren
und kostenlos ausprobieren!**

info.u-form.de/abb



*6 Module
inklusive Lernvideos
und Quiz*



Neue Aufgaben für IT-Berufe

In der **neuen Auflage 2024** finden Sie **alle wichtigen Neuerungen** für die **Abschlussprüfung Teil 1**:

- Profitieren Sie von vielen neuen Aufgaben zu prüfungsrelevanten Themen
- Mit Punkteskala, Musterlösungen und Zusatzinformationen
- Extra: Aktuelle Statistik über die Themen, die in vergangenen Prüfungen oft gefragt wurden



IT-Berufe – Prüfungstrainer Abschlussprüfung Teil 1

Best.-Nr. 750 | 29,80 €

10 Prüfungssimulationen für diese Ausbildungsberufe:

- Fachinformatiker*in (alle Fachrichtungen)
- Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement
- Kaufmann/-frau für IT-System-Management
- IT-System-Elektroniker*in

Für Teil 2 der Prüfung

Lernkarten

- Fachinformatiker*in Anwendungsentwicklung: Best.-Nr. 75721
- Fachinformatiker*in Systemintegration: Best.-Nr. 75722

Prüfungstrainer

- Fachinformatiker*in Anwendungsentwicklung: Best.-Nr. 756
- Fachinformatiker*in Systemintegration: Best.-Nr. 755 (in Vorbereitung)

Lösungserläuterungen zur IHK-Abschlussprüfung

- Fachinformatiker*in Anwendungsentwicklung: Best.-Nr. 57192
- Fachinformatiker*in Systemintegration: Best.-Nr. 57193
- Kauffrau/-mann für Digitalisierungsmanagement: Best.-Nr. 57452
- Kauffrau/-mann für IT-System-Management: Best.-Nr. 57145

Mehr Artikel im Online-Shop unter: www.u-form.de

Kaufleute im E-Commerce

Der E-Commerce-Markt hat sich in den letzten Jahren rasant entwickelt und ist zu einem wesentlichen Bestandteil der modernen Wirtschaft geworden. Mit dem wachsenden Einfluss des Onlinehandels sind auch die **Anforderungen an die Kaufleute im E-Commerce gestiegen**. Das spiegelt sich ebenfalls in den IHK-Abschlussprüfungen wider.

Kaufleute im E-Commerce benötigen ein **breit gefächertes Wissen** in verschiedensten Bereichen. Das beinhaltet die Auswahl und Pflege der Online-Vertriebskanäle, die Gestaltung des Sortiments, die Entwicklung und Erfolgskontrolle von Marketing-

maßnahmen, die Analyse relevanter Kennzahlen und die Kundenkommunikation samt Vertragsabwicklung.

Für eine **umfassende Vorbereitung auf die gestreckte Abschlussprüfung** haben wir unser Verlagsprogramm – neben den bewährten Lernkarten und Lösungserläuterungen – um Prüfungstrainer erweitert. Wie in der IHK-Prüfung müssen **handlungsorientierte Aufgaben** innerhalb eines Musterunternehmens gelöst werden. Diese decken die häufigsten Prüfungsthemen **laut Prüfungskatalog** ab. Im beiliegenden Lösungsteil werden alle Lösungswege erklärt.



Prüfungstrainer Abschlussprüfung Teil 1

Best.-Nr. 435 | 23,90 €

- Sortimentsbewirtschaftung und Vertragsanbahnung



Prüfungstrainer Abschlussprüfung Teil 2

Best.-Nr. 436 | 29,80 €

- Geschäftsprozesse
- Kundenkommunikation

